

	<p>Objekt: Elchgeweih, auf geschnitztem Elchkopf</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Moritzburger Trophäensammlung</p> <p>Inventarnummer: Mor_IN_000094</p>
--	--

Beschreibung

Elchgeweih, auf geschnitztem Elchkopf

Die Wände des Steinsaals im ersten Obergeschoss von Schloss Moritzburg zieren Geweihe von Elchen und Rentieren. Die Geweihe stammen aus Nord- und Osteuropa, sie kamen als Schenkungen und Erwerbungen an den Sächsischen Hof. Dieses Elchgeweih befindet sich an der Nordwand. Der Bildhauer Johann Christian Kirchner fertigte die hölzernen und eisernen Hirschköpfe, auf denen die mächtigen Trophäen montiert wurden.

Beschreibung:

Kartusche und Geweihkopf separat vollplastisch geschnitzt; Geweih eingefärbt (gelbbraune Farbfassung) mit großflächigen Schaufeln; alter Bruch und kleines Loch an linker Schaufel; alte Drahtschlingen um das Geweih; schlanke Kopfform, Oberlippe leicht geschwungen und abhängig; große Nüstern; Beschriftung: Ziffer rot "4". (restauriert 2002/2003)

Grunddaten

Material/Technik:	Horn (Geweihstange); vergoldet (Kartusche); bemalt (Kopf und Blattwerk)
Maße:	H x B x T in cm: 76 x 120 x 130; ohne Schaufeln: 72 x 66 x 68 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1730
	wer	Werkstatt Johann Benjamin Thomae

	wo	Dresden
Hergestellt	wann	Vor 1730
	wer	Werkstatt Johann Christian Kirchner
	wo	Dresden

Schlagworte

- Festsaal
- Geweih
- Innenausstattung
- Jagdschloss
- Jagdtrophäe

Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen. Leipzig
- Giermann, Ralf (1998): Die Moritzburger Geweihsammlung. Dresden